

Blaschka-Modelle (Natural History Museum, London)

Zwei gläserne Modelle von Mikroorganismen im Natural History Museum, London: Bearbeitung im Rahmen einer Diplomarbeit

Im Jahr 2008 wurde in Zusammenarbeit mit dem Natural History Museum in London eine Diplomarbeit erstellt, die sich mit der Untersuchung und konservatorisch-restauratorischen Behandlung zweier gläserner Modelle von Mikroorganismen befasste. Diese waren im späten 19. Jahrhundert von den deutschen Künstlern Leopold und Rudolph Blaschka in Dresden angefertigt worden. Die hochästhetischen Objekte, bestehend aus Glas, organischen Bindemitteln und Kupferdrähten, waren aufgrund ihres schlechten Zustandes im Sinne einer Pilotstudie ausgewählt worden. Hauptschadbilder waren Fragmentierung und Ablösung von feinen Glasstrahlen, beginnende atmosphärische Glaskorrosion infolge instabiler Glaskompositionen und Korrosion von Kupferdrähten, wobei die Schadensursachen vorwiegend in einer unangemessenen Aufbewahrung zu suchen waren. Bei der Behandlung erschwerte ein wasserempfindlicher organischer Überzug die konservatorischen Maßnahmen. Die Bestimmung der originalen Materialien und ihrer Schadprozesse, sowie die Entwicklung des Konservierungskonzeptes wurden dabei durch eine Anzahl an naturwissenschaftlichen Untersuchungen unterstützt. Die Konservierungsarbeiten umfassten sodann einen zweistufigen Reinigungsprozess, gefolgt von einer Stabilisierung der Kupferkorrosion, der Klebung gelöster und gebrochener Glasstrahlen mit Paraloid B72 und Fynebond, sowie die reversible Positionierung von Fragmenten mithilfe von Miniaturschläuchen. Abschließend wurden Empfehlungen zur zukünftigen Aufbewahrung, Behandlung und wissenschaftlichen Untersuchung gegeben. Die Diplomarbeit war die erste durchweg auf Englisch verfasste Thesis an der Fachhochschule. Die Autorin, Frau Liesa Stertz-Brierley, wurde nach Abschluss der Arbeit u.a. mit dem Studienpreis der Fachhochschule Erfurt als auch mit dem international renommierten Nigel-Williams-Preis, verliehen vom britischen Institute of Conservation, ausgezeichnet.

















